

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

der Georg–August–Universität Göttingen

— Dekanat —



Philosophische Fakultät • Universität Göttingen
Humboldtallee 17 • D-37073 Göttingen

An

- die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät
- die Gleichstellungsbeauftragte der Philosophischen Fakultät
- den Kondekan der Philosophischen Fakultät
- den Studiendekan der Philosophischen Fakultät

nachrichtlich: an die stellvertretenden Mitglieder des Fakultätsrates

Göttingen, den 20.01.2012

**Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates
vom Mittwoch, 19. Dezember 2012, 14:15 Uhr
im Sitzungszimmer des Dekanats, Humboldtallee 17, EG**

Öffentlicher Teil (14:15-15:30 Uhr):

Anwesend:

| | |
|--------------------------------------|--|
| Sitzungsleitung: | Schneider, Dekanin |
| Kondekan: | Bergemann (zu einigen TOP) |
| Studiendekan: | Busch |
| Hochschullehrergruppe: | Habermas Hoff Lipp Ludwig Nesselrath Tischleder |
| Mitarbeitergruppe: | Fabiani Herrmann |
| Studierendengruppe: | Hombrecher Riedlin |
| MTV-Gruppe: | Holler Hosefelder |
| Gleichstellungsbeauftragte: | Durant |
| Studiendekanatsreferentin/Protokoll: | Geffcken |
| Fakultätsreferentin/Protokoll: | Schubert |
| Entschuldigt: | Brandenberger, Strüber, Meier |

TOP 1) Feststellung der Tagesordnung

Die Dekanin stellt die Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates fest. Sie kündigt an, die Tagesordnung ggf. für TOP 5 NÖT unterbrechen zu müssen. (Prof. Füssel muss um 16 Uhr lehren, ist daher für 15:30 Uhr eingeladen); evtl. Unterbrechung auch für TOP 4 NÖT. Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21.11.12

Auf S 2 ist einmal das Wort „einer“ zu streichen; auf S 4 muss es richtig heißen: „des SDP“. Mit diesen Korrekturen wird das Protokoll mit 10:0:2 Stimmen angenommen.

TOP 3) Mitteilungen und Fragen

i. Mitteilungen der Dekanin

1. Die Präsidentin übernimmt ab 2013 die Zuständigkeit für die Philosophische Fakultät.
2. Weitere neue Zuständigkeiten im PM: Finkeldey: Agrar und Bio, Lossau: Mathe und Info, Lücke Forst und Geo, Casper-Hehne: Jura, Theo, Sowi und Wiwi, Hoppe behält Chemie und Physik; die zugeordneten Referenten bleiben aber, der bisher zuständige Dr. Vollmayr ist auch künftig für die Philosophische Fakultät zuständig.
5. Am 07. und 08.12 fand eine Klausur-Tagung mit Stiftungsrat, Präsidium, Senat, Dekanen u. a. statt. Die Dekanin berichtet über das Programm:
 - Kritik, weil zu wenig Diskussion, der Moderator betätigte sich selbst als Kommentator
 - Ergebnis: vier AGs eingerichtet, in die sich u. a. Dekane und die Fakultätsreferenten einbringen werden:
 1. Perspektiven 2025
 2. Profilbildung in F + L
 3. Management and Governance
 4. Kommunikation, Marketing, Alumni
 - Frau Röckeleins Ausführungen wurden als sehr gut bezeichnet
6. Das Lichtenberg-Kolleg hat Junior Research Fellowships ausgeschrieben <http://www.uni-goettingen.de/de/418154.html>; Bewerbungsschluss ist der 03.03.12
7. Die Körber-Stiftung schreibt den Deutschen Studienpreis 2013 aus. Bewerbungsschluss ist der 01.03.13.
8. Das CRC Textstrukturen hat einen Bilanzbericht vorgelegt.
9. Der Wissenschaftsrat hat ein Forschungsrating Anglistik/Amerikanistik durchgeführt; die Ergebnisse sind unterdessen veröffentlicht.
10. Für 2013 ist eine Neuauflage des Professorinnenprogramms geplant.

ii. Mitteilungen des Studiendekans

1. Im Dekanat hat es eine personelle Veränderung gegeben: für die ausgeschriebene 75%-Studienberaterstelle (unbefristet) wurde Frau Eva Wolff M.A. ausgewählt.
2. Die ZKLS+ hat die Ordnung des Faches Deutsche Philologie zurückgestellt; es wurden Auflagen zur Überarbeitung erteilt. Die alte Ordnung gilt vorerst weiter.

iii. Eilentscheidungen des Dekanats

Das Dekanat hat 2 Eilentscheidungen getroffen:

1. Zustimmung zur überarbeiteten Version der Anlage II.37 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach Religionswissenschaft, der PStO und der Modulverzeichnisse der folgenden Studiengänge:
 - Zwei-Fächer-BA-Teilstudiengang „Religionswissenschaft“
 - Master-Studiengang „Religionswissenschaft“
2. Zustimmung zu der überarbeiteten PStO und dem Modulverzeichnis des internationalen Masterstudiengangs mit Doppelabschluss „Interkulturelle Germanistik Deutschland-China“

iv. Mitteilungen und Fragen der Fakultätsratsmitglieder

1. Herr Prof. Nesselrath berichtet von Philosophischen Fakultätentag. (vgl. Anlage)
2. Frau Prof. Lipp bemängelt, dass für die Begehung i. R. der Reakkreditierung am 16./17.01. die Namen der Gutachter/innen noch nicht bekannt sind. – Der Studiendekan teilt mit, dass die ZeVA Probleme hat, Gutachter/innen zu finden.
3. Die Fakultätsreferentin berichtet:
 - das SDP hat dem Dekanat die geänderte Fassung seiner Ordnung noch nicht wieder zurückgegeben. Die Frage der Integration des ZKS in das SDP ruht vorerst.
 - Es scheint Missverständnisse bei der Auslegung der Wahlergebnisse im Fakultätsrat zu geben: Die Hochschullehrergruppe hat (anders als früher) eine gemeinsame Liste aufgestellt, was dazu führt, dass im Prinzip jede/r Stellvertreter/in jedes Mitglied vertreten darf (in der Reihenfolge der Stimmzahl). Es wird vereinbart, Vertretungen künftig vom Dekanat organisieren zu lassen; darauf soll ein Hinweis in die Einladung aufgenommen werden.

TOP 4) Finanzplanung der Fakultät

Nach der erneuten Vorstellung der Modelle und dem Bericht über die Antworten der Einrichtungen (die den Fakultätsratsmitgliedern auch vorab zugegangen waren) beschließt der Fakultätsrat das Modell 1 mit 10:0:2 Stimmen. Damit werden ab 2013/14 20% der Budgetüberträge (ohne Berufungsmittel) der Einrichtungen an die Fakultät abgeführt, in den Folgejahren sogar 40 %.

TOP 5) Anträge der Einrichtungen

vgl. Anlage

TOP 6) GSGG: Verstetigung des Konzepts GSGG^{PLUS}

Herr Prof. Nesselrath erläutert, dass der in dem Antrag der Universität an das MWK enthaltene Satz zur Verpflichtung der Fakultäten, die GSGG^{PLUS} durch Einwerbung von Drittmitteln abzulösen, weder mit ihm (als Sprecher der GSGG) abgesprochen wurde noch von ihm unterstützt wird. Der Fakultätsrat beschließt mit 11:0:1 Stimmen folgende Verlautbarung: „Die Philosophische Fakultät sieht sich nicht in der Lage, die Weiterführung der GSGG^{PLUS} durch Einwerbung von Drittmitteln zu garantieren. Haushaltsmittel stehen dafür ebenfalls nicht zur Verfügung.“

TOP 7) Kooperationsvereinbarung mit dem Orient-Institut Istanbul

Der Fakultätsrat stimmt der Vereinbarung einstimmig zu.

TOP 8) Verschiedenes

Die Fakultätsreferentin bittet um zahlreiche Rückmeldungen auf die in den nächsten Tagen bei den Einrichtungen eingehenden Bitten um Wahlhelfer für die vom 22.-24.01. stattfindenden Wahlen zu den Kollegialorganen.

gez. Schneider
(Dekanin)

Schubert
(Protokollführung)